

2.

**PROTOKOLL**

aufgenommen am 07. Mai 2021 anlässlich einer Sitzung des Gemeinderates im großen Pfarrsaal des r.-k. Pfarrzentrums der Marktgemeinde Wolfau, Hauptstraße 40.

**Anwesend:** Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Manfred Lukitsch (ab 19.12 Uhr)  
DI (FH) René Bischof, Eduard Brenner, David Deutsch, Klaus Flasch, Ing.  
MMag. Bernd Hochwarter, Walter Iglar jun., Roman Kogler, Bernd Kuich,  
Thomas Kureck, Ing. Johannes Lehner, Paul Madl, Dipl.-HLFL-Ing.  
Albert Müllner, Ronald Schuh, Alexandra Teller-Holl, Romana Tripaum,  
Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Stefan Hiertz

Silke König – Schriftführerin

**Nicht anwesend:** Christian Kinelly (entschuldigt)

Herr Bgm. Walter Pfeiffer begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, eröffnet die Gemeinderatssitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Weiters teilt der Vorsitzende mit, dass Herr Christian Kinelly entschuldigt und als Ersatz-Gemeinderat Herr Stefan Hiertz anwesend ist, Herr Vizebgm. Manfred Lukitsch tritt der Gemeinderatssitzung etwas später bei.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob es zur heutigen Tagesordnung, welche allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt wurde, Anmerkungen oder Wortmeldungen gibt.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer stellt den Antrag, zwei weitere Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen und verweist anschließend darauf hin, dass alle Gemeinderäte je eine Kopie der beiden Teilungspläne sowie Verordnungen am Tisch vorgefunden haben,

Der 1. Teilungsplan beinhaltet den Verkauf eines Teilstückes des Weggrundstückes Nr. 6481, KG Wolfau an Carina und Nick Pfeiffer in der Unteren Höhenstraße 58. Die Verordnung der Entwidmung als öffentliches Gut ist zu beschließen.

Der 2. Teilungsplan betrifft die Verordnung für das Grundstück Nr. 12785, KG Wolfau, Entwidmung als öffentliches Gut.

Er stellt den Antrag, diese beiden Tagesordnungspunkte als 8. und 9. zu behandeln.

Nach den Erläuterungen werden die Punkte 8. „Entwidmung eines Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 6481, KG Wolfau als öffentliches Gut“ und 9. „Entwidmung eines Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 12785, KG Wolfau als öffentliches Gut“ **einstimmig** in die Tagesordnung –öffentlicher Teil - aufgenommen.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob es Wortmeldungen zu den Protokollen – öffentlicher und nicht öffentlicher Teil - der Sitzung vom 19.03.2021 gibt.

Nachdem es keine Wortmeldungen zu den Protokollen vom 19.03.2021 – öffentlicher und nicht öffentlicher Teil - gibt, erklärt der Vorsitzende diese in der vorliegenden Form als **einstimmig** genehmigt.

Zu den Beglaubigern der heutigen Sitzung werden die Herren Walter Igler jun. und Ing. Johannes Lehner bestellt.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert, dass die Anfrage in der letzten Gemeinderatssitzung von Herrn David Deutsch, Punkt 18-1, schriftlich beantwortet und auf dem Postweg versendet wurde.

Herr David Deutsch teilt mit, dass er bis heute 13.00 Uhr kein Schriftstück erhalten hat.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer verkündet den Übergang zur Tagesordnung.

## T A G E S O R D N U N G

1. Urnensäulenanlagen im Friedhof – Vergabe der Baumeisterarbeiten
2. Kindergartenbus – Einhebung eines Kostenbeitrags
3. 1. Nachtragsvoranschlag 2021 – Beratung und Beschlussfassung
4. Mittelfristiger Finanzplan 2021 – 2025
5. Besoldungsreform 2021 – **nicht öffentlich**
6. Änderung des Flächenwidmungsplanes
7. Rundwanderweg „Grenzwächter im Südwesten“ – Bericht
8. Entwidmung eines Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 6481, KG Wolfau als öffentliches Gut  
Mit Zustimmung aller Gemeinderäte wurde der Punkt 8. in die Tagesordnung aufgenommen und behandelt.
9. Entwidmung eines Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 12785, KG Wolfau als öffentliches Gut  
Mit Zustimmung aller Gemeinderäte wurde der Punkt 9. in die Tagesordnung aufgenommen und behandelt.
10. Allfälliges
- 10-1. Erweiterung PKW-Stellplätze im Bereich kath. Kirche/VS Wolfau
- 10-2. Ankündigung der nächsten Gemeinderatssitzung
- 10-3. Bekanntgabe Standpunkt zur Besoldungsreform 2021
- 10-4. Anfrage Konsequenzen betr. Covid-19 im Kindergarten
- 10-5. Anfrage Holz-Ablagestelle
- 10-6. Anfrage Sanierung rostige Brücke – Eingang Naturschutzgebiet
- 10-7. Anfrage Eröffnung Erlebnisbad Wolfau
- 10-8. Ergänzung zur Anfrage: Konsequenzen betr. Covid-19 im Kindergarten

### Punkt 1:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer ruft einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt in Erinnerung, dass die Baumeisterarbeiten, von der beauftragten Firma B&A Wolfau, für den Neubau der Urnensäulenanlage ausgeschrieben wurde. 8 Firmen wurden für eine Angebotsabgabe (nicht öffentliche Ausschreibung) eingeladen, von der Firma Ing. Ronald Brenner und Steco Sterlinger & Co BaugmbH langten die Angebote fristgerecht ein, entschuldigt haben sich die beiden Firmen Konstruktiva Bau GmbH und W. Adler Bau-GmbH, von den restlichen 4 Firmen erfolgte weder ein Angebot noch ein Absageschreiben. Die Angebotseröffnung fand am 04.05.2021 statt.

Eine Aufstellung der anbietenden Firmen mit den Anbotsbruttosummen wurde den Gemeinderäten gemeinsam mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen zugestellt. Der Vergabevorschlag liegt als Kopie auf dem Tisch auf.

Der Vorsitzende erläutert ausführlich das Angebotseröffnungsprotokoll und ergänzt, dass die Gemeinde hier nicht vorsteuerabzugsfähig ist.

Die Angebote wurden von der Firma B & A GesmbH geprüft, der Punkt 58 „Gartengestaltung und Landschaftsbau“ wurde aus der Ausschreibung genommen, da diese in Eigenregie mit € 200,00 Lohnkosten für 10 Std./2 Mitarbeiter sowie € 40,00 für das Saatgut kostengünstiger ist. Der Vorsitzende teilt zu Punkt 58 folgende Kosten lt. Angeboten mit:

Ing. Ronald Brenner: € 2.040,00

Steco BaugmbH: € 612,00

Die Firma B & A, 7412 Wolfau hat die Angebote geprüft und einen Vergabevorschlag erstellt. Aus kaufmännischer und technischer Sicht des Ausschreibers wird die Vergabe an die Best- und Billigstbieterin, Firma Ing. Ronald Brenner, 7411 Markt Allhau, Rechte Zeile 11 mit der geprüften Angebotssumme abzüglich 3 % Skonto von € 52.429,00 inkl. Ust. empfohlen.

Der Vorsitzende bittet zur Diskussion.

Herr Ing. DI (FH) Roland Unger MSc stellt die Frage, wie sich die neue Vergabesumme zusammensetzt, da diese – trotz Skonto - um ~ € 5.000,00 höher ausfällt, als die Schätzung und ob der Vorsitzende bei den Vergabe Verhandlungen anwesend war.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer teilt mit, dass dies den jetzigen Preisen geschuldet ist und er nicht bei den Vergabe Verhandlungen anwesend war. Herr BM Gerald Hiertz hat diese geleitet.

Herr Thomas Kureck stellt die Frage, welche Leistungen noch hinzu kommen?

Der Vorsitzende: Steinmetz- und Büroleistungen

Herr Vizebgm. Manfred Lukitsch nimmt ab 19.12 Uhr an der Gemeinderatssitzung teil.

Herr Ing. DI (FH) Roland Unger MSc stellt die Frage, ob in dieser Angebotssumme beide Urnensäulen sowie die Bauaufsicht enthalten sind?

Der Vorsitzende bejaht und ergänzt, dass die Fertigstellung für Herbst / Allerheiligen 2021 geplant ist. Bis dato gab es 2 konkrete Anfragen aus der Bevölkerung.

Nach keinen weiteren Wortmeldungen beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

## **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau beschließt **einstimmig** die Vergabe der Baumeisterarbeiten laut dem Vergabevorschlag an den Best- und Billigstbieter, die Firma Ing. Ronald Brenner, 7411 Markt Allhau, Rechte Zeile 11 mit einer Angebotssumme von € 52.429,00 inkl. Ust. und inkl. 3 % Skonto.

Das Angebotseröffnungsprotokoll bildet als Beilage A1, der Vergabevorschlag bildet als Beilage A2 einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Punkt 2:

Der Vorsitzende informiert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass er bereits mehrmals auf die Einhebung eines Kostenbeitrages für den Kindergartenbus angesprochen wurde.

Weiters informiert der Vorsitzende, dass die Firma Iglar nach Aufwand abrechnet; ~ 20 Kinder täglich für den Bus angemeldet sind, jedoch nur 5-6 Kinder den Kindergartenbus am Morgen in Anspruch nehmen und die restlichen Kinder mit dem Auto nachgebracht werden; mittags weist der Bus eine bessere Auslastung auf.

Er erläutert ausführlich die Aufstellung mit den Kostenangaben aus dem Jahr 2020 und 2021 (netto) sowie die Einhebung der Kostenbeiträge von mehreren Gemeinden, welche allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt wurde. Herr Bgm. Walter Pfeiffer unterbreitet den Vorschlag, für 10 Monate einen Anerkennungsbeitrag von € 150,00 pro Kind oder Familie einzuheben und bittet danach zur Diskussion.

Es folgt ein angeregter Informationsaustausch und Diskussion über:

Keine Möglichkeit auf Förderung; Abrechnung der Firma Iglar nach Aufwand – pro Anfahrsstelle; Volksschüler nehmen die Schülerfreifahrt der öffentlichen Buslinien mit einem Kostenbeitrag von € 19,60 in Anspruch; im Jahr kostet der Bus der Gemeinde pro Kind ~ € 81,00/Monat; den Kindergartenbus gab es schon vor 1989; Mindestanzahl von 5 Kinder für den Kindergartenbus; in den Sommermonaten wird der Bus eingestellt; Eltern sind bereit einen Kostenbeitrag zu leisten; Kindergartenbus als Service der Gemeinde; Abrechnung pro Kinder oder pro Familie; Einhebung eines Kostenbeitrages mit Start Herbst 2021.

Nach ausführlicher Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag, für den Kindergartenbus ab September 2021 die Einhebung eines Solidarbeitrages von € 20,00 pro Haushalt (unabhängig wieviele Kindergartenkinder den Bus in Anspruch nehmen) und pro Monat. Die Mindestanzahl der angemeldeten Kinder für den Bus beträgt 5 pro Monat. Sollte diese unterschritten werden, wird der Bus für diesen Monat eingestellt.

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Manfred Lukitsch, DI (FH) René Bischof, Eduard Brenner, David Deutsch, Klaus Flasch, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Walter Iglar jun., Roman Kogler, Bernd Kuich, Ing. Johannes Lehner, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Ronald Schuh, Alexandra Teller-Holl, Romana Tripaum, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Stefan Hiertz

**Gegen den Antrag stimmt:**

Thomas Kureck

**Enthaltung:**

Paul Madl

Herr Paul Madl vertritt die Meinung, dass junge Familien unterstützt werden sollen.

Punkt 3:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer verweist einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt darauf, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 am 21.04.2021 im Gemeindevorstand behandelt und von 22.04.2021-06.05.2021 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt ist.

Es wurden keine Erinnerungen dazu eingebracht. Den Fraktionen wurde der Entwurf am ersten Tag der Auflage zugestellt, die Gemeinderäte erhielten einen Auszug aus dem 1. Nachtragsvoranschlagsentwurf mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen. Der 1. Nachtragsvoranschlagsentwurf ist den Gemeinderäten daher bekannt.

Der Vorsitzende erläutert ausführlich den Vorbericht zum 1. Nachtragsvoranschlag 2021 sowie die Änderungen zum 1. Nachtragsvoranschlag.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 liegt nach der Erläuterung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Herr David Deutsch stellt die Frage, nach der detaillierten Aufstellung, welche im Gemeindevorstand behandelt wurde und merkt an, dass die Gemeinderäte die angeführten Kostenstellen ohne Textangabe bei der erhaltenen Kopie „Änderungen im 1. Nachtragsvoranschlag 2021“ nicht kennen.

Der Vorsitzende informiert, dass nach Anhörung des Gemeindevorstandes der Nachtragsvoranschlag aufzulegen ist und erläutert ausführlich die detaillierte Aufstellung „1. Nachtragsvoranschlag 2021“ aus der Gemeindevorstandssitzung vom 21.04.2021.

Herr David Deutsch stellt die Frage, ob sich im angeführten Stellenplan ein Fehlerteufel eingeschlichen hat, da mehr Köpfe als im Jahr 2020 (Differenz 3,3 VZÄ 2021 zu Köpfe 2020) angeführt sind.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert, dass die beiden Karenzvertretungen und bis zum Mutterschutz die beiden Mitarbeiterinnen noch angeführt sind sowie Frau Monika Weiss, welche heuer die Pension angetreten hat.

Nach Beantwortung aller Fragen, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau beschließt **einstimmig** den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2021.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 ist Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses. Der geänderte Vorbericht bildet als Beilage B1, die Aufstellung „Änderungen im 1. Nachtragsvoranschlag 2021“ als Beilage B2 sowie die Aufstellung „1. Nachtragsvoranschlag 2021“ vom 21.04.2021 als Beilage B3 einen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

#### Punkt 4:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer teilt einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass ein neuer mittelfristiger Finanzplan mit dem 1. Nachtragsvoranschlag 2021 erstellt wurde und alle Gemeinderäte einen Auszug am Platz vorgefunden haben.

Der Vorsitzende erläutert ausführlich den vorliegenden MEFP 2021-2025.

Im Anschluss wird der mittelfristige Finanzplan 2020 (2020 – 2024) mit den Änderungen vom Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Der Mittelfristige Finanzplan 2021 (2021-2025) ist ein Bestandteil dieses Tagesordnungspunktes.

Der Tagesordnungspunkt 5. ist nicht öffentlich, es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

Nach Erledigung des Tagesordnungspunktes 5. – nicht öffentlicher Teil – wird die Gemeinderatssitzung mit dem Tagesordnungspunkt 6. fortgesetzt.

Punkt 6:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass die neu erstellten Grundlagen für das örtliche Entwicklungskonzept durch das beauftragte Büro Ende Mai 2021 präsentiert werden sollen, im Anschluss kann die Flächenwidmungsplanänderung erfolgen. Mehrere Anfragen aus der Bevölkerung langten bereits im Gemeindeamt ein.

Im konkret vorliegenden Fall handelt es sich um den eingelangten Antrag von Herrn Oskar Stampfel. Der Vorsitzende erläutert ausführlich den Katasterauszug, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben.

Weiters informiert der Vorsitzende, dass das örtliche Entwicklungskonzept (dieses kann nicht jährlich geändert werden) sowie die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Herbst 2021 zu beschließen sind. Die Gemeinde möchte Jungfamilien unterstützen, eine Baulandwidmung soll nur bei konkretem Baubedarf erfolgen.

Es werden keine Fragen an den Vorsitzenden gerichtet.

Punkt 7:

Der Vorsitzende berichtet, dass der Spatenstich für den Grenzwächter-Rundwanderweg am 04.06.2021 in Litzelsdorf erfolgt. Er bedankt sich bei Herrn Ronald Schuh für die geleistete Arbeit und übergibt das Wort.

Herr Ronald Schuh informiert ausführlich über die neuesten Ereignisse und teilt mit, dass er bei Interesse den Gemeinderäten eine E-Mail mit allen Informationen übermitteln kann.

Der Rundweg in Wolfau beinhaltet 5 Hotspots:

- Quelle Burggrabenbach
- Kapelle
- Biotop Köllisgraben
- Meierhof
- Fundstelle Mastodon

Punkt 8:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert, dass sich der Gemeindevorstand über diesen Tagesordnungspunkt bereits beraten und den Verkauf des Teilstückes mit € 15,00/m<sup>2</sup> an Carina und Nick Pfeiffer beschlossen hat. Es handelt sich um ein Teil des Grundstücks Nr. 6481, KG Wolfau im Ausmaß von 99 m<sup>2</sup>. Der Vorsitzende erläutert ausführlich anhand des Katasterauszuges.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer hat die Familie Carina und Nick Pfeiffer hingewiesen, dass sich entlang dieses Grundstückes der Kanal befindet und somit das Bestandsrecht besteht. Das Grundstück muss von der Bebauung frei gehalten werden.

Die Entwidmung des gekennzeichneten Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 6481, KG Wolfau als öffentliches Gut ist mit vorliegender Verordnung, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben, zu beschließen.

Nachdem es keine Wortmeldungen zur vorliegenden Verordnung gibt, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau beschließt **einstimmig**, die vorliegende Verordnung vom 07. Mai 2021, Zahl: 2/8-2021 betreffend die Entwidmung des Grundstückes Nr. 6481, KG Wolfau als öffentliches Gut.

Die Verordnung bildet als Beilage C einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

#### Punkt 9:

Der Vorsitzende verweist auf die Verordnung sowie den Katastrauszug, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben. Er informiert, dass der Vorstand den Ankauf bzw. Tausch der Grundstücke Nr. 4926 und 4927 inklusive den beiden darauf stehenden Birnbäumen von/mit Renate und Ing. Johannes Lehner beschlossen hat.

Die Entwidmung des gekennzeichneten Trennstückes des Weggrundstückes Nr. 12785, KG Wolfau als öffentliches Gut ist mit vorliegender Verordnung, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben, zu beschließen.

Nachdem es keine Wortmeldungen zur vorliegenden Verordnung gibt, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau beschließt **einstimmig**, die vorliegende Verordnung vom 07. Mai 2021, Zahl: 2/9-2021 betreffend die Entwidmung des Grundstückes Nr. 12785, KG Wolfau als öffentliches Gut.

Die Verordnung bildet als Beilage D einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

#### Punkt 10: Allfälliges

##### Punkt 10-1:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass der Pfarrgemeinderat die Böschung (kein öffentliches Gut) gegenüber der Volksschule für die Schaffung von PKW-Stellplätze nutzen möchte. Ein erster Entwurf mit Steinschichtung wurde erstellt, mit den Anrainern werden noch Gespräche geführt.

Punkt 10-2:

Der Vorsitzende informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 17.09.2021 stattfinden wird.

Punkt 10-3:

Herr David Deutsch gibt bekannt, dass für die Besoldungsreform 2021 für 13 Gemeindebedienstete der Gemeinde Kosten für das Jahr 2021 von € 40.000,00 und für das Jahr 2022 von € 80.000,00 anfallen.

Punkt 10-4:

David Deutsch: Der Corona-Verlauf ist allen bekannt, das verantwortungslose Vorgehen aus dem Kindergarten heraus – was sind die Konsequenzen daraus? Als Vorgesetzter musst du deinen Mitarbeitern vertrauen. Jedoch das geistig umnachtete Vorgehen, mit wissentlich leichten Symptomen trotzdem zur Arbeit zu gehen und somit den Virus zu den Familien, zu alten Menschen nach Hause zu tragen. Was ist die Konsequenz daraus? Tolerieren wir es?

Herr David Deutsch berichtet von einem Beispiel, wo er nächste Woche bei Gericht geladen ist und stellt die Frage, ob die Gemeinde hier vorgesorgt hat?

Herr Bgm. Walter Pfeiffer: Die Anfrage wird beantwortet werden.

Paul Madl: Wieviele Mitarbeiter sind in anderen Betrieben infiziert worden. Werden diese alle belangt?

Punkt 10-5:

Ing. DI (FH) Roland Unger MSc: Im Naturschutzgebiet liegt jede Menge Holz. Wann wird dieses gehäckselt?

Vorsitzende: Das Holz liegt nicht im Naturschutzgebiet, die Arbeitsleistung wurde schon in Auftrag gegeben.

Punkt 10-5:

Ing. DI (FH) Roland Unger MSc: Die Brücke zum Eingang ins Naturschutzgebiet ist rostig.

Der Vorsitzende nimmt es zur Kenntnis.

Punkt 10-6:

Ing. DI (FH) Roland Unger MSc: Wann eröffnet das Freibad?

Vorsitzende: Die Inbetriebnahme ist für den 22.05.2021 geplant. Die Anfrage bezüglich der Covid-Maßnahmenverordnung an das Land Burgenland wurde noch nicht beantwortet.

Punkt 10-7:

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner: Zurückkommend auf das Gesagte von Herrn David Deutsch, dass die Mitarbeiterin wissentlich andere angesteckt haben soll, stellt seines Erachtens einen schweren Vorwurf dar und ist rufschädigend. Die Mitarbeiterin sollte das Recht haben, sich zu verteidigen.



David Deutsch: Wissentlich mit leichten Symptomen arbeiten gegangen.

Nach Erledigung sämtlicher Tagesordnungspunkte schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung.

Die Protokolle der Sitzung vom 19.03.2021 – öffentlicher und nicht öffentlicher Teil – wurden **einstimmig** von folgenden Gemeinderäten beschlossen:

Bgm. Walter Pfeiffer, DI (FH) René Bischof, Eduard Brenner, David Deutsch, Klaus Flasch, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Walter Iglér jun., Roman Kogler, Bernd Kuich, Thomas Kureck, Ing. Johannes Lehner, Paul Madl, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Ronald Schuh, Alexandra Teller-Holl, Romana Tripaum, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Stefan Hiertz

Die Tagesordnungspunkte 1., 3., 4., 8., und 9. wurden **einstimmig** von folgenden Gemeinderäten beschlossen:

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Manfred Lukitsch, DI (FH) René Bischof, Eduard Brenner, David Deutsch, Klaus Flasch, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Walter Iglér jun., Roman Kogler, Bernd Kuich, Thomas Kureck, Ing. Johannes Lehner, Paul Madl, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Ronald Schuh, Alexandra Teller-Holl, Romana Tripaum, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Stefan Hiertz

Der Tagesordnungspunkt 2. wird mit der Mehrheit von 17 Stimmen von folgenden Gemeinderäten beschlossen.

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Manfred Lukitsch, DI (FH) René Bischof, Eduard Brenner, David Deutsch, Klaus Flasch, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Walter Iglér jun., Roman Kogler, Bernd Kuich, Ing. Johannes Lehner, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Ronald Schuh, Alexandra Teller-Holl, Romana Tripaum, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Stefan Hiertz

**Gegen den Antrag stimmt:**

Thomas Kureck

**Enthaltung:**

Paul Madl

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Für die Richtigkeit fertigen die Beglaubiger:



Die Schriftführerin:



Der Bürgermeister:

